

Niederschrift

über die 23. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Ost
am Donnerstag, **24.05.2007**, 17:01 Uhr,
Richard-von-Weizsäcker-Schule, Laerer Landweg 153, 48155 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Georg Balsliemke, Herr Dr. Dietrich Fehmer, Herr Stefan Gottkehaskamp, Herr Siegfried Grenda, Herr Günter Höhne, Herr Bruno Kleine Borgmann (ab 17:39 Uhr, TOP 3.4), Frau Margaret Mürer, Herr Walter von Gökels,

von der SPD-Fraktion

Herr Jörg Koltermann, Herr Thomas Marquardt, Frau Marion Mix, Frau Renate Schmitz (ab 18:15 Uhr, TOP 5.2),

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Jörn Möltgen (ab 17:10 Uhr, TOP 1), Herr Manfred Suerhoff,

von der FDP

Herr Kurt Moths,

von der UWG-MS

Herr Klaus Köster,

Vertreter des Jugendforums

Herr Niklas Hartung,

von der Verwaltung

Herr Ralf Kiowsky, Herr Reimer Stoldt, Herr Karl Wendland,

für die Schriftführung

Frau Karin Groh,

für die Stenogrammaufnahme

Frau Monika Janczak,

Es fehlten:

Frau Christa Breitenbach (Bündnis 90/Die Grünen/GAL), Frau Martina Klimek (CDU), Herr Thomas Werth (CDU)

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 23. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Ost am 24.05.2007

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung**

- | | |
|---------------------------|--|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Anregungen nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0393/2007</u>
OBM | 2.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 3. Entscheidungen |
| <u>V/0344/2007</u>
I | 3.1. Zuschussgewährung im Stadtbezirk Münster-Ost |
| <u>V/0358/2007</u>
III | 3.2. Erschließungsstraßen im Baugebiet "Drei Eichen" in Handorf, Bebauungsplan Nr. 492
- Baubeschluss - |
| <u>V/0360/2007</u>
III | 3.3. Neubau einer Erschließungsstraße im Industriegebiet Hessenweg Bebauungsplan 287
- Baubeschluss - |
| <u>V/0337/2007</u>
V | 3.4. Sanierung des Spielplatzes 'Hans-Bredow-Weg' im Stadtgebiet Münster Ost 2007 |
| | 4. Anhörungen |
| <u>V/0339/2007</u>
IV | 4.1. Kindertagesbetreuungsbericht 2007 |
| <u>V/0399/2007</u>
IV | 4.2. Investitionen im Freibad Sudmühle |
| | 5. Berichte |
| <u>V/0246/2007</u>
I | 5.1. Stadtweite Standards für das Aufbringen von Piktogrammen in öffentlichen Straßen |
| <u>V/0409/2007</u>
III | 5.2. Förderwettbewerb Stadtteilmarketing 2007 |
| | 6. Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe neuer Anfragen |

7. **Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe neuer Anregungen/Anträge**
8. **Verschiedenes**

Herr **Grenda** eröffnete die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Ost um 17:01 Uhr und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßte die Mitglieder der Bezirksvertretung, den Vertreter des Jugendforums, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung sowie der Presse. Herr **Grenda** gratulierte Herrn Balsliemke nachträglich zum Geburtstag.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr **Grenda** teilte Folgendes mit:

- Am 3. Juni wird das Musikfest „musicO`2007“ stattfinden; er dankte Herrn Gottkehaskamp und Frau Klimek, die großzügige Sponsorengelder für die Veranstaltung akquiriert haben.
- Das Kuratorium der Mehrzweckhalle Gelmer feiert am 17. Juni sein 30-jähriges Bestehen.
- Die Radtour der Bezirksvertretung mit Gästen ist für den 22. Juni geplant; Näheres dazu wird der Organisator Herr Balsliemke im nichtöffentlichen Teil der Sitzung unter dem Top „Verschiedenes“ bekanntgeben.
- Der Bürgerworkshop zur Entwicklung von Ideen für die innerörtliche Bebauung in Handorf im Zusammenhang mit dem Stadtteilrahmenplan wird voraussichtlich am 1. September durchgeführt.
- Ein Schreiben des SV91 zur Erhaltung des Werseparcs Sudmühle, gerichtet an den Bezirksvorsteher, wurde den Fraktionsvorsitzenden zur Kenntnis gegeben. Ein vom Vorstand des Vereins angekündigtes weiteres Schreiben zur Konkretisierung des allgemein gehaltenen Zuschussantrags solle zunächst abgewartet werden.
- Die Inhaberin eines Modehauses an der Mondstraße habe um Unterstützung gebeten. Sie fürchtet starke Beeinträchtigungen während der Straßenerneuerungsarbeiten. Er werde entsprechende Gespräche mit der Verwaltung führen.
- Eine Anliegerin des Pleistermühlenwegs beklagt Beeinträchtigungen in der Erreichbarkeit ihres Wohn- und Geschäftshauses durch stark zugenommenen Ausflugs- und Besucherverkehr; sie bittet um Befürwortung von Maßnahmen die helfen, die angeführten Missstände zu beseitigen.

Frau **Groh** teilte Folgendes mit:

- Am 24. April wurde der neue Ausstellungsraum an der Schleuse eröffnet. In dem ehemaligen Info-Container zeigen das Wasser- und Schifffahrtsamt Rheine, das Wasserstraßen-Neubauamt (WNA) Datteln und die Wasser- und Schifffahrtsdirektion (WSD) West gemeinsam eine neue Ausstellung zum DEK in Münster, insbesondere auch zum geplanten Ausbau. Mittels eines Computerterminals lassen sich z.B. die entsprechenden Antworten auf Fragen erschließen, die aus Bürgersicht im Zusammenhang mit dem Ausbau von Interesse sein dürften. Sofern Interesse an einer Besichtigung bestehen, kann dies koordiniert werden.

- Beim Musikfest „musicO`2007“ werden am 3. Juni voraussichtlich 23 Ensembles mit rund 130 Mitgliedern auftreten. Erstmals wird eine 4-köpfige Jury eingesetzt, die 3 Finalisten ermitteln wird, aus denen das Publikum am Ende den Publikumsliebbling wählen kann.
- Die Jahresrechnung 2006 wurde dem Bezirksvorsteher und den Fraktionsvorsitzenden sowie den Mitglieder der FDP und UWG am 16. Mai übersandt.

Punkt 2 der Tagesordnung	Anregungen nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
---------------------------------	--

Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0393/2007	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---	---

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 3 der Tagesordnung	Entscheidungen
---------------------------------	-----------------------

Punkt 3.1 der Tagesordnung V/0344/2007	Zuschussgewährung im Stadtbezirk Münster-Ost
---	---

Frau **Groh** bat darum, in der Anlage 1 die lfd. Nr. 25 „Spielmannszug St. Mauritz-Erpho“ zu streichen, da sich nachträglich ergeben habe, dass hier die Bezirksvertretung Münster-Mitte zuständig sei. Die Zuschusssumme verringere sich damit um 150,00 Euro auf 5.000,00 Euro. Hierzu bestand Einvernehmen.

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig die Annahme des Beschlussvorschlages in folgender geänderten Fassung:

„I. Sachentscheidung:

1. Die in der Anlage 1 genannten Vereine, Verbände und sonstige Vereinigungen und Initiativen erhalten die in der Anlage aufgeführten Zuschüsse zu den laufenden Aufwendungen, Einzelveranstaltungen oder Jubiläen.
2. Folgendem Antrag wird nicht entsprochen:
Lfd. Nr. 15 – Leben in Gelmer, Gruppe für Heimatpflege und Entwicklung der Schützenbruderschaft St. Josef e. V.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 5.000,00 €, aber keine Folgekosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
0000.718.4000.X	Zuschüsse an Vereine im Be- zirk Münster-Ost	2007	<u>5.000,00</u>	davon 150,00 € Haushalts- ausgaberes
Insgesamt:			<u>5.000,00“</u>	

**Punkt 3.2 der Tagesordnung
V/0358/2007**

**Erschließungsstraßen im Baugebiet "Drei Eichen"
in Handorf, Bebauungsplan Nr. 492
- Baubeschluss -**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig die Annahme des Beschlussvorschlages:

„I. Sachentscheidung:

Die Straßen und Wege des Baugebietes „Drei Eichen“ werden auf der Grundlage der Lagepläne Reg. Nr. 9477 Blatt 1-4 (4) vom 15.05.2007 ausgebaut.

II. Kosten/Folgekosten

Die Kosten für die Planung und Herstellung der Straßen und Wege übernimmt die Wohn- und Stadtbau GmbH als Vorhabensträger.

Für die Unterhaltung der öffentlichen Verkehrsfläche entstehen Folgekosten für Fahrbahnen von ca. 12.000,- € und für die Beleuchtung ebenfalls ca. 12.000,- €.“

**Punkt 3.3 der Tagesordnung
V/0360/2007**

**Neubau einer Erschließungsstraße im Industriege-
biet Hessenweg Bebauungsplan 287
- Baubeschluss -**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig die Annahme des Beschlussvorschlages:

„I. Sachentscheidung:

Die Erschließungsstraße im Industriegebiet Hessenweg wird auf der Grundlage der Lagepläne Reg. Nr.: 9625 Blatt 1-2 (2) vom 15.05.2007 ausgebaut.

II. Kosten/Folgekosten

Die Planung und die Herstellung der Straße wird von der Westfalenland Fleischwaren GmbH, Hessenweg 2, 481587 Münster, als Erschließungsnehmerin durchgeführt. Die Stadt beteiligt sich an den Herstellungskosten der Straße, die auf ca. 520.000,- € geschätzt werden, mit 50 % der tatsächlichen Kosten.

Es entstehen keine Folgekosten.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplan 2007 wie folgt zur Verfügung:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6303.950.1080.X	Bauk.Str.Industriebereich Nord-Hessenweg	2007	260.000,-	
Insgesamt:			260.000,-“	

**Punkt 3.4 der Tagesordnung
V/0337/2007**
**Sanierung des Spielplatzes 'Hans-Bredow-Weg' im
Stadtgebiet Münster Ost 2007**

Herr **Stoldt** vom Amt für Grünflächen und Umweltschutz berichtete zur Vorlage und beantwortete Nachfragen.

Herr **Dr. Fehmer** bat die Verwaltung zu prüfen, wie teuer die Aufstellung einer Einfriedigung zur Verhinderung von Verschmutzungen durch Hundekot sein würde. Herr **Stoldt** sicherte dies zu.

Der Vertreter des Jugendforums Ost, **Niklas Hartung**, erklärte sich mit den vorgelegten Planungen einverstanden.

Die Bezirksvertretung beschloss sodann einstimmig die Annahme des Beschlussvorschlages:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Planung und Bauausführung zur Sanierung des Spielplatzes 'Hans-Bredow-Weg' (Plan Nr. K 855/1) vom 25.04.2007 wird zugestimmt.

II. Kosten/Folgekosten

Die Kosten zur Sanierung des Spielplatzes 'Hans-Bredow-Weg' betragen 40.000,00 €

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
5805.960.0030.6	Sanierung von Kinderspielplätzen im Stadtgebiet Münster Ost	2007	40.000,00	Hans-Bredow-Weg“

Punkt 4 der Tagesordnung
Anhörungen
**Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0339/2007**
Kindertagesbetreuungsbericht 2007

Die Bezirksvertretung beschloss mit 14 Für-Stimmen (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP) bei 1 Enthaltung (UWG-MS), dem Rat die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Bericht zur Tagesbetreuung für Kinder in Münster 2007 wird zur Kenntnis genommen.
2. Insbesondere werden die Ausführungen zur Änderung der gesetzlichen Grundlagen für die Kindertagesbetreuung – Ablösung des „Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder in NRW“ (GTK – NRW) durch das für den 01.08.2008 vorgesehene NRW-Landesgesetz „Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kinder“ (Kinderbildungsgesetz – KiBiz) - und die damit verbundenen Auswirkung auf die Kindertagesbetreuung in Münster zur Kenntnis genommen.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Trägern von Kindertageseinrichtungen in die Planung der erforderlichen Umstellungen einzutreten und den beteiligten parlamentarischen Gremien über die Ergebnisse zu berichten.
4. Insbesondere wird die Verwaltung beauftragt, bedarfs- und wohnbereichsgerecht weitere Angebote für unter dreijährige Kinder, sowohl in Kindertageseinrichtungen als auch in Kindertagespflege zu schaffen.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass dieser Bericht über die Entwicklung der Kindertagesbetreuung berichtet und keine unmittelbaren Kosten entstehen.“

Punkt 4.2 der Tagesordnung V/0399/2007

Investitionen im Freibad Sudmühle

Herr **Dr. Fehmer** monierte die nicht fristgerechte Vorlage.

Herr **Marquardt** schloss sich der Kritik an; er regte darüber hinaus an den Verein SV91 aufzufordern, Jahreskarten für städtische Bäder als Eintrittszahlung zu akzeptieren. Dazu werde ein interfraktioneller Antrag zur nächsten Sitzung vorbereitet.

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Sportausschuss die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung:

1. Die Stadt Münster genehmigt vorbehaltlich der Zustimmung der zuständigen Bezirksvertretung Münster-Ost nach ihrer Sportförderrichtlinie der Schwimmvereinigung Münster von 1891 e. V. für die Erneuerung von sechs Startblöcken im Vereinsbad Sudmühle den förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn.
2. Die Stadt Münster genehmigt der Schwimmvereinigung Münster von 1891 e. V. den förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn unter den folgenden Vorbehalten:
 - 2.1 Die Genehmigung der Stadt Münster nach der Sportförderrichtlinie lässt ihre parlamentarische Beratung bzw. Beschlussfassung über den Baukostenzuschuss vollständig uneinflusst, den die Schwimmvereinigung Münster von 1891 e. V. beantragt hatte.
 - 2.2 Die Schwimmvereinigung Münster von 1891 e. V. wird sich eigenverantwortlich und sachbezogen darum bemühen, die mögliche Förderung anderer Stellen für ihre Aufwendungen für die Erneuerung der Startblöcke zu erhalten.
 - 2.3 Die Schwimmvereinigung Münster von 1891 e. V. wird bei der sachgemäßen Erneuerung der Startblöcke die einschlägigen Standards und Vorschriften einhalten. Sie wird sich über Abweichungen davon so rechtzeitig mit der Stadt Münster abstimmen, dass ein fachbezogener Austausch problemlos möglich ist.
3. Die Stadt Münster verbindet mit ihrer Genehmigung des förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginns der Schwimmvereinigung Münster von 1891 e. V. gegenüber keinerlei Hinweise darauf, wie sie deren Antrag auf Förderung der Erneuerung der Startblöcke aus dem Sportetat bewertet. Wann und mit welchem Ergebnis die Stadt Münster über den Baukostenzuschuss aus Sportfördermitteln entscheiden wird, den die Schwimmvereinigung Münster von 1891 e. V. für die Erneuerung der Startblöcke beantragte, ist offen.“

Punkt 5 der Tagesordnung**Berichte****Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0246/2007****Stadtweite Standards für das Aufbringen von Piktogrammen in öffentlichen Straßen**

Die Vorlage wurde wegen weiteren Beratungsbedarfs in die nächste Sitzung geschoben.

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0409/2007****Förderwettbewerb Stadtteilmarketing 2007**

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 6 der Tagesordnung**Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe neuer Anfragen**

Stellungnahmen der Verwaltung zu Anfragen lagen nicht vor.

Folgende neue Anfragen wurden eingebracht:

Anfrage Nr. AFO/0014/2007
CDU-Fraktion
Herr Gottkehasch

**Wohngebiet Franz-Grillparzer-Weg,
Peter-Rosegger-Weg, Bretanoweg,
Heinrich-Lersch-Weg, Laerer Landweg etc.**

„Unter Hinweis auf den Ortstermin vom 24.05.2007 im o. a. Wohngebiet mit Mitarbeitern des Ordnungsamtes bitten wir um Prüfung und Kostenermittlung, welche Maßnahmen geeignet sind, die Verkehrssicherheit und Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung (Tempo 30 km/h) möglichst kurzfristig zu verbessern. Es sei darauf hingewiesen, dass sich in diesem Gebiet ein Kindergarten, eine Grundschule sowie die Richard-von-Weizsäcker-Schule befinden.“

Berücksichtigt werden sollten mögliche Pläne/Vorstellungen des Tiefbauamtes (in zeitlicher Hinsicht) zum eventuell geplanten „Ausbau/Umbau“ des Wohngebietes und der Mondstraße.

Wir bitten um eine möglichst kurzfristige Klärung und bedanken uns ausdrücklich für Ihre Bemühungen.“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Anfrage Nr. AFO/0015/2007
CDU-Fraktion
Herr von Göwels

**Grünflächenschnitt in der Schmittingheide
im Bereich der südlichen Einfahrt zur
Honebachau**

„Im o. g. Einfahrtsbereich befinden sich zu beiden Seiten längs der Schmittingheide Grünflächen. Die Richtung Wolbecker Straße gelegene Seite wird in regelmäßigen und ausreichenden Abständen durch das Grünflächenamt gepflegt. Die Richtung Heumannsweg gelegene Grünfläche wird zur Zeit überhaupt nicht gepflegt.“

Aufgrund des Graswuchses ist bei der Ausfahrt aus der Honebachau in die Schmittingheide der aus Richtung Heumannsweg kommende Verkehr nicht mehr einsehbar. Es ist bereits wiederholt zu gefährlichen Verkehrssituationen gekommen. Um diesen potenziellen Gefahrenpunkt zu entschärfen ist ein regelmäßiger Grünflächenschnitt erforderlich.

Die CDU-Fraktion bittet die Verwaltung zu prüfen:

- Wer ist an der genannten Stelle für den Grünflächenschnitt zuständig?
- Ist ein regelmäßiger Grünflächenschnitt an dieser Stelle zukünftig möglich?
- Kann jetzt aufgrund der gegebenen Gefahrensituation ein sofortiger Grasschnitt durchgeführt werden?“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Anfrage Nr. AFO/0016/2007
SPD-Fraktion

**Markierung an der Mariendorfer Straße/
Schiffahrter Damm**

Herr **Marquardt** monierte, dass an der Mariendorfer Straße/Schiffahrter Damm die zugesagten Markierungsarbeiten noch nicht durchgeführt wurden und fragte an, wann die Maßnahme umgesetzt wird.

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Anfrage Nr. AFO/0017/2007
SPD-Fraktion
Herr Marquardt

Neubaugebiet an der Dyckburgstraße

„In Münster Sudmühle soll an der Dyckburgstraße im Bereich der ehemaligen Baumschule Beaufays ein Neubaugebiet entstehen. Hierzu gibt es seit geraumer Zeit entsprechende Vorlagen und Pläne der Stadtverwaltung, die durch die politischen Gremien genehmigt wurden und den Bürgern im August 2006 in einer Bürgeranhörung vorgetragen wurden.

Der geplante Baubeginn hat bisher jedoch noch nicht stattgefunden, weil offensichtlich der Investor abgesprungen ist.

In diesem Zusammenhang bitten wir um Information bezüglich des aktuellen Sachstandes:

- Warum ist der alte Investor abgesprungen?
- Gibt es einen neuen Investor?
- Wie gestaltet sich die weitere Planung? Werden die alten Pläne übernommen, werden sie nur überarbeitet oder komplett neu gestaltet?
- Wie sollen die Bürger informiert werden?
- Mit welchem Zeitfenster ist zu rechnen?

Darüber hinaus war die Ausbesserung/Neugestaltung der dringend reparaturbedürftigen Dyckburgstraße eng mit dem Neubaugebiet verknüpft. Mittlerweile stellt der katastrophale Zustand der Fahrbahnoberfläche der Dyckburgstraße ab Ampelkreuzung Sudmühlenstraße bis zur Hovestadtmühle eine „Rumpelstrecke“ für Autofahrer dar; Für Radfahrer besteht an einigen Stellen insbesondere bei Dunkelheit wegen der Schlaglöcher sogar eine Sturzgefahr.

Wir bitten die Stadtverwaltung dringend, sich schnellstmöglich diese Problems anzunehmen.“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 7 der Tagesordnung**Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe neuer Anregungen/Anträge**

Es lag keine Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen und Anträgen vor.

Folgende neue Anregungen/Anträge wurden eingebracht:

Antrag Nr. A-O/0011/2007
CDU-Fraktion**Umgestaltung des Mittelstreifens auf der Handorfer Straße**

„Die Bezirksvertretung Münster-Ost möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Umgestaltung des Mittelstreifens auf der Handorfer Straße vor und hinter der Kreuzung Handorfer Straße/Kötterstraße/Werseae und der beiden gepflasterten Verkehrsinseln im Kreuzungsbereich zu prüfen.

Die gepflasterten Flächen sollen entfernt werden und durch eine pflegeleichte Bepflanzung gestaltet werden (z. B. Bodendecker-Rosen, Lavendelstreifen, Makonia).

Die Unterstützung durch Eigenleistungen Handorfer Vereine/Einzelpersonen wird durch die Bezirksvertretung geprüft.

Die Verwaltung wird gebeten, die Kosten zu ermitteln.“

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Antrag Nr. A-O/0012/2007
CDU-Fraktion**Aufstellfläche und Zuwegung am Ehrenmal in Münster-Handorf**

„Die Bezirksvertretung Münster-Ost möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Aufstellfläche und die Zuwegung am Ehrenmal in Münster-Handorf, Pröbstingstraße, so herzurichten, dass dort anlässlich der Feierstunde zum Volkstrauertag und anderen Veranstaltungen (z. B. Schützenverein, Soldatenkameradschaft) ca. 130 bis 150 Personen auf festem Untergrund Aufstellung nehmen können.

Erforderlich ist eine befestigte Zuwegung von der Pröbstingstraße (Absenkung der Bordsteinkante) und eine Aufstellfläche für 4 bis 6 Fahnenabordnungen links und rechts des Ehrenmals und eine Fläche für einen Spielmanszug (ca. 20 Spielleute), einer Blaskapelle (ca. 20 bis 25 Musiker), einem Chor (ca. 30 Sänger), den Mitgliedern aus Rat und der Bezirksvertretung (ca. 10 Teilnehmer) sowie den Abordnungen der Vereine und den Besuchern der Veranstaltung (ca. 50 Personen).

Außerdem soll durch eine raumbildende Rahmenbepflanzung das Ehrenmal aufgewertet werden. Die Aufstellung von zwei Ruhebänken ist wünschenswert. Die Verwaltung wird gebeten, einen einfachen Plan zur Gestaltung des Ehrenmals zu erstellen und die Kosten zu ermitteln.“

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Antrag Nr. A-O/0013/2007
CDU-Fraktion**Ökologische Verbesserung des Lohausbaches im Bereich Hegerskamp**

„Die BV Ost möge beschließen:

Das Projekt Nr. 9 – die ökologische Verbesserung des Lohausbaches im Bereich Hegerskamp – im Maßnahmenprogramm 2007 des Tiefbauamtes (V/0915/2006; HHSt. 7000.950.0080.3) wird anwohnerfreundlich ausgeführt. Radikaler Rückbau der von den Anwohnern gestalteten Bereiche – auch, wenn sie sich auf städtischem Grund befinden – soll vermieden werden.

Die Möglichkeit des Abschlusses eines Überlassungsvertrages soll im Einzelfall geprüft werden.“

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Anregung Nr. A-O/0014/2007
SPD-Fraktion

Maßnahmen auf der Mondstraße zwischen dem Kindergarten St. Konrad und der Pleisterschule

„Die SPD-Fraktion schlägt folgende Maßnahmen auf der Mondstraße zwischen dem Kindergarten St. Konrad und der Pleisterschule vor:

1. Beide Fußgängerampeln geben zwischen 7 und 18 Uhr Dauerlichtzeichen (in der Regel „Grün“, nach Anforderung „Gelb/Rot“).
2. Einrichtung einer 30-km/h-Zone mit häufigen Geschwindigkeitskontrollen.
3. Kennzeichnung der Ampelmasten mit Signalfarben und Einrichtung **deutlicher** Hinweisschilder auf Kindergarten und Schule (Anregung des Elternrats des Kindergartens St. Konrad vom 18.04.2007).“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Antrag Nr. A-O/0015/2007
SPD-Fraktion

Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen

„Die BV Münster-Ost möge beschließen:

Die Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen in der Fassung vom 14.03.2001 werden überarbeitet und neu gefasst. Der Ältestenrat wird mit der Überarbeitung beauftragt und zu gegebener Zeit der BV Änderungsvorschläge zur Beschlussfassung unterbreiten.“

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Punkt 8 der Tagesordnung

Verschiedenes

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

Ende der Sitzung: 18:30 Uhr

gez.
Grenda
Bezirksvorsteher

gez.
Groh
Schriftführung